

40-jähriges Jubiläum Berufsverband Heilpädagogische Früherziehung

Insel Au, 24. Mai 2024

Christina Koch, Prof., HfH, Institut für Behinderung & Partizipation



100 Jahre | Bildung
für Alle
1924–2024

HfH

Es war einmal...

«Hatten 'wir' nicht gesagt, dass es um die Zukunftsperspektive und nicht um einen angestaubten Rückblick geht»???



Abb. 1: Märchenbild



HERZLICHSTE GRATULATION UND TAUSEND DANK LIEBER BVF!

Heilpädagogische Früherziehung heute und in 20 Jahren

Was ist



Abb. 2: Stadtbild heute

was wird



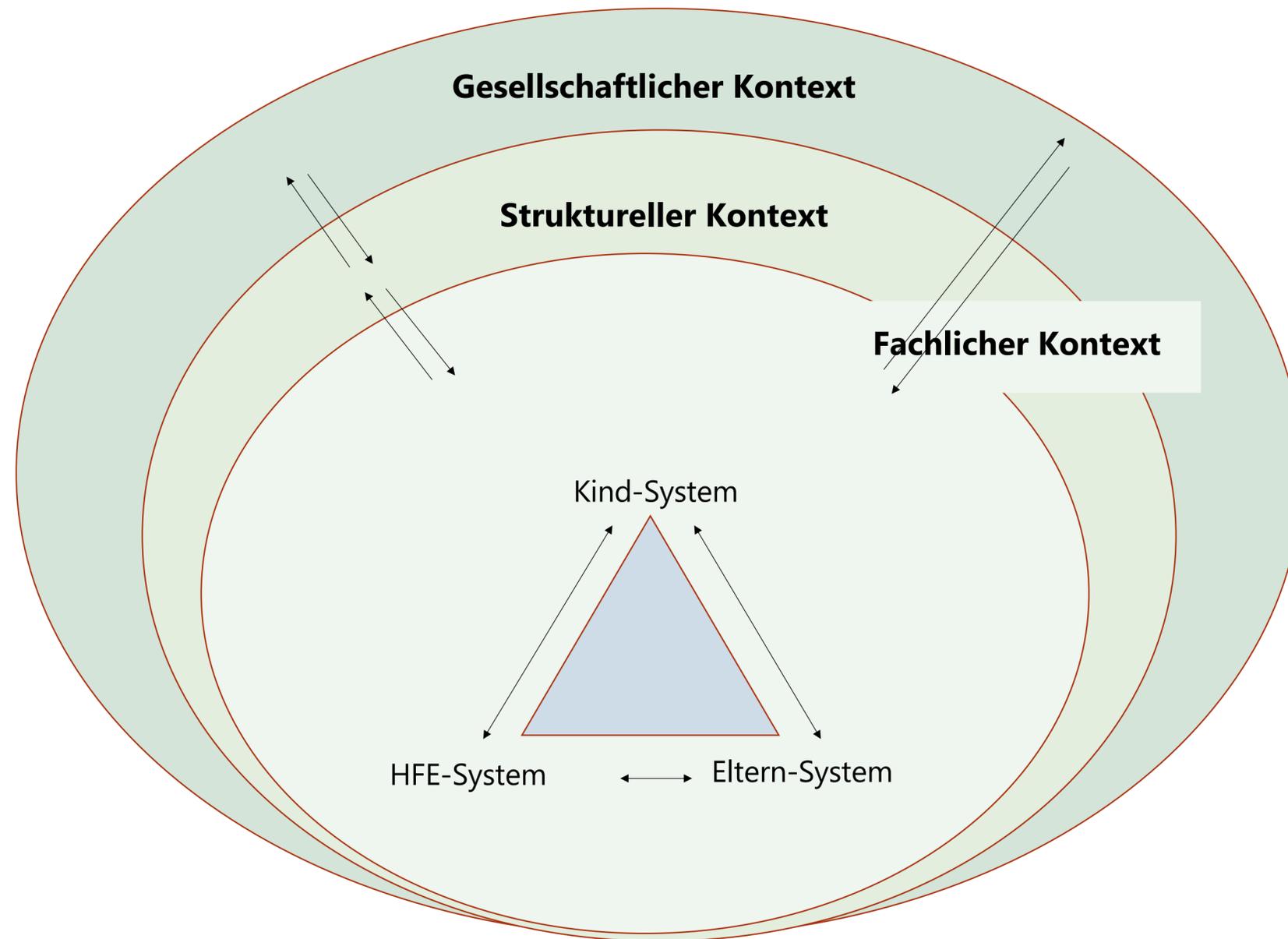
Abb. 3: Stadt der Zukunft

was bleibt



Abb. 4: Dorflinde

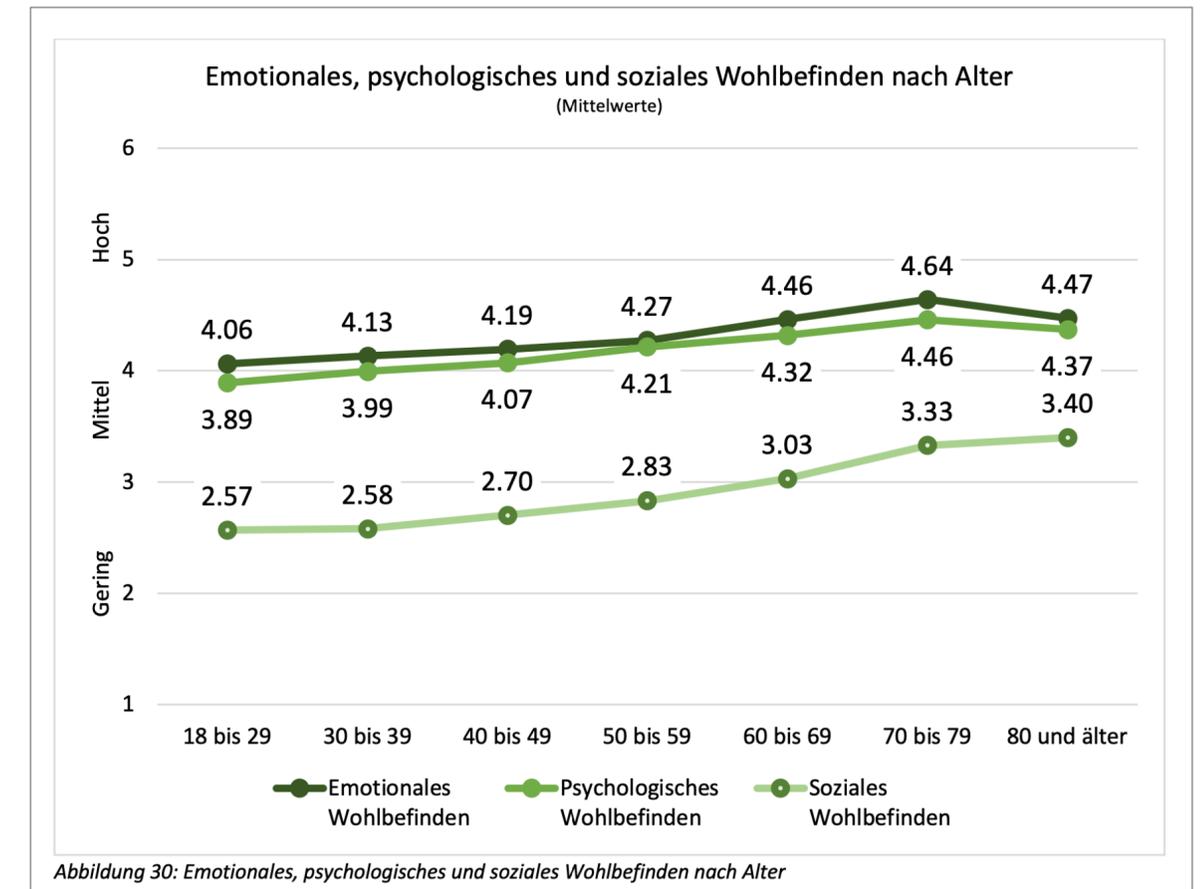
Das Systemische Kontextmodell der HFE



Darstellung von Grun (2023) angelehnt an das systemische Kontextmodell von Schiersmann (2008) angepasst für die HFE. Im Zentrum steht das Interaktionsmodell der HFE (HfH, 2022).

Was ist: gesellschaftlicher Kontext

- Wohlhabende Leistungs- und Optimierungsgesellschaft
- Weltweite Krisen und Konflikte
- Migrationsbewegungen
- Klimawandel und Globalisierung
- Digitalisierung und Medien
- «Das Unsicherheitsthermometer steigt» (Lermer & Hudecek, 2022, S.9)



Die Heilpädagogische Früherziehung ist als sonderpädagogische Massnahme schweizweit über die Bundesverfassung und die EDK verankert. Sie ist Teil des öffentlichen Bildungsauftrages und wird über die Kantone vollumfänglich finanziert (Bundesverfassung Art. 62 Abs.3; Sonderpädagogik-Konkordat 2011).

Gesellschaftlicher Exkurs: Vielfältige Familienformen

- Kernfamilie: Mutter-Vater-Kind (-er)
- Ein-Eltern-Familie: Alleinerziehende (85% Frauen, Dtl. 2024)
- Konkubinate und Patchworkfamilien: nicht-eheliche Gemeinschaften
- Fortsetzungsfamilien
- Grossfamilie: mind. 3 Generationen unter einem Dach
- Regenbogenfamilie: gleichgeschlechtliche Paare mit Kindern
- Pflegefamilie (vorübergehend)



Abb. 5: Wir alle sind Familie

Was ist: struktureller Kontext

Die Heilpädagogische Früherziehung wird in allen Kantonen durch unterschiedliche Anbietende (z.B. Stiftungen oder selbständig Erwerbende) mit teilweise unterschiedlichen Bezeichnungen realisiert.

Der Berufsverband Heilpädagogische Früherziehung ist institutionalisiert, anerkannt und gefragt (380 Mitglieder).

Die Institutionen sind gewachsen (VHDS, 2019; VHDS 2022)

Kennzahlen VHDS 2019 & 2022 im Vergleich (n=44)

	2019	2022
Anzahl Kinder mit HFE	10'867	12'101
Anzahl Stellenprozentage HPD	34'973%	41'282%
Anzahl Mitarbeitende	591	732

Was ist: fachlicher Kontext

Einheitliches berufliches (Selbst-) Verständnis:

Aufgabenfelder der HFE: Diagnostik, Förderung, Beratung & Begleitung, Interdisziplinäre Zusammenarbeit, Prävention (BVF 2019; Lütolf et al 2015).

Grundprinzipien: Ressourcen-, Familien- und Alltagsorientierung, Ganzheitlichkeit, Interdisziplinäre Zusammenarbeit, Frühzeitigkeit (Pretis, 2020).

Unterschiedliche Ausgestaltung = vielfältige Familien?!

Vielfältige Arbeitsweisen: geprägt von Persönlichkeit, Aus- und Weiterbildung, Erfahrung, Dienstkultur, Ressourcen, sowie der familiären, individuellen und fachlichen Ausrichtung

→ Ein sinnerfüllender Beruf mit vielen tollen Fachpersonen: unermüdlich, engagiert, hingebungsvoll, selbstkritisch, kreativ, anpassungsfähig, voller Herzblut.

Der Blick in die Zukunft

Zukunft gibt es nur in unseren Köpfen.

Dabei ist oft schwer zu unterscheiden: was ist ein Gefühl oder ein Wunsch? Was ist meine persönliche Meinung? Wo gibt es klare Trends?

Dies gilt es auf den nächsten Folien mit Vorsicht wahrzunehmen.

Was wird: gesellschaftlicher Kontext 2044

Ausgewählte Megatrends: (Zukunftsinstitut 2023)

- Silver Society
- Individualisierung: Generation Z (1995-2010 geboren) + Gen Alpha (2010-2025 geboren)
- Sicherheit
- Konnektivität: Vernetzung, New Work und KI



Abb. 6: Roboter

Medizin: neue differenzierte Diagnosen, neue Möglichkeiten, z.B. bionisches Auge

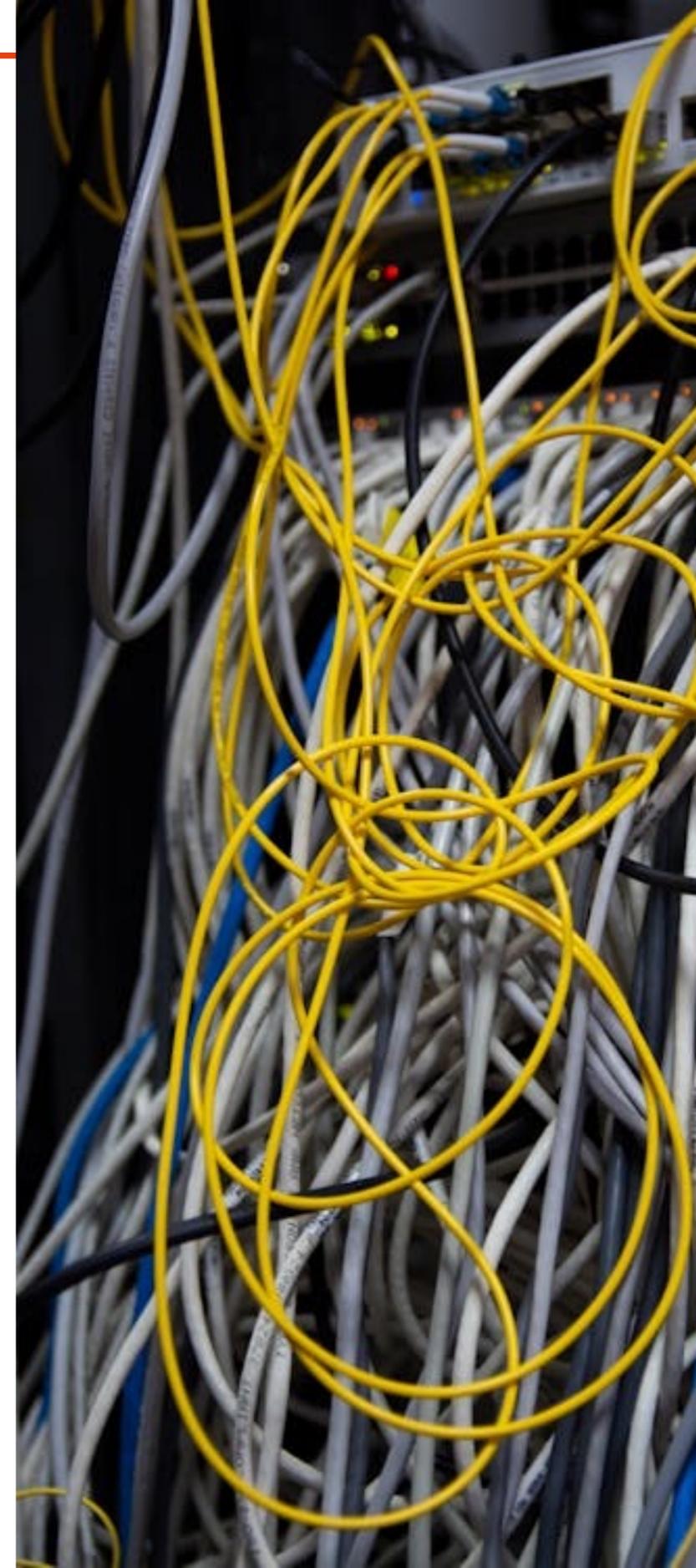
Rechtssprechung: Alle Kinder im Vorschulalter haben ein Recht auf einen Kitaplatz
(hoffnungsvolle Vision koc)

Was wird: struktureller Kontext 2044

- Heilpädagogische Dienste sind in Kinder- und Familienzentren integriert
- Der Lohn wurde schweizweit der SHP angeglichen (Merci BVF)
- Es wird weiter nach DER neuen Berufsbezeichnung gesucht
- Aufgrund des Fachkräftemangels erhalten weitere Berufsgruppen Zugang zum Studium MA HFE
- Heilpädagogische Dienste nutzen KI für Datenschutz und Administration (persönliche Sprachassistent:innen)
- Weiterbildungen in der Anwendung von KI, Künstlichen Assistenten und Augmented Reality
- E-Ressourcen sind zugänglich → Parkplatzsuche ist kein Thema: alle werden gefahren oder geflogen oder gebeamt

Was wird: fachlicher Kontext 2044

- Alles wird komplexer?!
- Sowohl als auch: Augmented Reality bringt neue Übungsprogramme und Assistenzen für spezifische Beeinträchtigungen
- Sozialraumorientierung: Partizipation von Kind und Familie
- HFEs als Expert:innen von Inklusion ab Geburt
- Kinder mit Autismus erhalten schweizweit Intensive Spezialangebote
- Schwerpunkte Kinder: Lernstrategien für den Umgang mit Veränderung, Transitionen und komplexe Situationen
- Schwerpunkte Familie: Bewältigungs- und Selbstwirksamkeitserfahrung stärken und erweitern





Fachlicher Exkurs: Eltern-Kind-Interaktion

Nicht die Bildschirme an sich schaden der Eltern-Kind-Interaktion, sondern die Ablenkung und fehlende Zeit für die bewusste Interaktion mit dem Kind.

(Chamam et al 2024)

→ Bedeutsamkeit der Interaktionsqualität wird mehr ins Zentrum gerückt als und in Videos veranschaulicht (Forschungsergebnisse)

Abb. 8: Zugewandt

Was bleibt

- Kerngedanke: Familien mit Kindern mit Beeinträchtigung stärken hinsichtlich von Autonomie und Partizipation → Beratung wird PINK 😊 (Bossard & Wabnitz 2024)
- Ressourcen-, Familien- und Lebensweltorientierung
- Kulturelle Sensibilität
- Reflexionsfähigkeit
- HFE als Passungs- und Entwicklungs-Expert:innen
- Haltung des Verstehens (Ulshöfer 2024)
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Vernetzung



Wünsche zum Abschluss

- Bleibt neugierig
- Tragt Euch Sorge
- Spielt, spielt, spielt – und nie alleine
- Kinder mit Behinderungen im System mit ihrer Familie bleiben unser Herzensanliegen
- ...und habt immer etwas Energie für Vernetzung und interdisziplinäre Zusammenarbeit übrig!



Danke



- Dem BVF für Einladung und Vertrauen!
- Matthias, Kolja und Anne für die Diskussionen
- Brigitte E. für die Erinnerungen
- Michèle Grun für die anregende Masterarbeit
- ChatGPT für den Support
- Pexel für die Bilder
- Euch allen für Euer Interesse!

Literaturliste

Berufsverband Heilpädagogische Früherziehung (2019). Heilpädagogische Früherziehung: Aufgabenfelder und Schnittstellen. Verfügbar unter: <https://www.frueherziehung.ch/berufsportraet-hfe/berufsbild-hfe>

Chamam, Souhir; Forcella, Alexia; Musio, Nadia; Quinodoz, Florence and Dimitrova, Nevena (2024). Effects of digital and non-digital parental distraction on parent-child interaction and communication. *Frontiers in Child and Adolescent Psychiatry* 3:1330331.

Grond, J. (1980). *Aspekte der Früherziehung Behinderter in der Schweiz*. Luzern: SZH.

Grun, M. (2023 im Erscheinen). *Ein Blick in die Zukunft der Heilpädagogischen Früherziehung. Eine explorative Untersuchung*. Masterarbeit. Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich.

Hauser, M. & Tenger, M. (2015). *Menschen mit Behinderung in der Welt 2035. Wie technologische und gesellschaftliche Trends den Alltag verändern*. Zürich: Gottlieb Duttweiler Institute.

HfH. (2022). *Interaktionsräume in der Heilpädagogischen Früherziehung, Tagung*, HfH. Verfügbar unter: <https://www.hfh.ch/event/interaktionsraeume-in-der-heilpaedagogischen-frueherziehung-tagung>

Lermer, E. & Hudecek, M. (2022). *Unsicherheit. Globale Herausforderungen psychologisch verstehen und bewältigen*. München: Reinhardt.

Lütolf, M., Koch, C. & Venetz, M. (2015). Spannungsfeld Familienorientierung. *Forum BVF*, 87, 5-13.

Schiersmann, C. (2008). *Qualität und Professionalität in Bildungs- und Berufsberatung* (1. Aufl.). Bielefeld: Bertelsmann. Verfügbar unter: <https://swbplus.bsz-bw.de/bsz287091112rez.htm>

Ulshöfer, P. (2024). Beziehungsorientiert Entwicklung stärken. Frühe Interventionen zur Stärkung von Kind und Familie nach den Grundgedanken des Ansatzes DIRFloortime®. *Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik*, 30(4), 8-15.

Zukunftsinsitut (2023). Mega Trends. Verfügbar unter: <https://www.zukunftsinstitut.de/artikel/die-megatrend-map/>

Abbildungen

Abb. 1: Märchenbild. Verfügbar unter <https://www.planet-wissen.de/maerchen-102~v-gseapremiumxl.jpg>

Abb. 2: Stadtbild heute. Verfügbar unter <https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcRsjr-BO6jcVled2xXmu9k3rPgvyhYY7KNHvg&s>

Abb. 3: Stadt der Zukunft. Urban Change Academy. Verfügbar unter <https://urbanchangeacademy.com/blog/ein-kinderbuch-erkundet-die-stadt-der-zukunft/>

Abb. 4: Dorflinde. Verfügbar unter <https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcQZNwspU0YM7Uie3Fq4f2PHzeHMmsNyRnA2EQ&s>

Abb. 5: Harmann, L. & Nachtsheim, N. (2022): Wir alle sind Familie (Stadt, Land, Mama). Frankfurt am Main: Sauerländer.

Abb. 6: Roboter. Verfügbar unter <https://images.pexels.com/photos/2599244/pexels-photo-2599244.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1260&h=750&dpr=2>

Abb. 7: Kabelsalat. Verfügbar unter <https://images.pexels.com/photos/12266915/pexels-photo-12266915.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200&lazy=load>

Abb. 8: Zugewandt. Verfügbar unter <https://images.pexels.com/photos/3845344/pexels-photo-3845344.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200>

Abb. 9: Kind mit Beeinträchtigung. Verfügbar unter <https://images.pexels.com/photos/6671039/pexels-photo-6671039.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200>

Abb. 10: Wünsche. Verfügbar unter <https://images.pexels.com/photos/14475409/pexels-photo-14475409.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200>